

Der Fall "Jeffrey"

1) **MrBarron** (schmidt.ronny@t-online.de) schrieb am 20.5.2000 um 19:37:34: Wer ist es? Was macht er? Und WARUM? Der bereits oft erwähnte Jeffrey - fast jeder kennt ihn, aber nichts genaues weiß man nicht. Dieses Forum soll dazu dienen, Licht ins Dunkel zu bringen. Peter verbringt hin und wieder seine Surf-Nachmittage mit ihm, ist auf Parties von ihm eingeladen, nur in persona haben wir ihn noch nicht erlebt. Also: Her mit den Infos!

2) **Gräfin Zahl** © (graefinzahl@yahoo.com) schrieb am 20.5.2000 um 19:46:33: ähnlich ist es ja mit Mathildas Cousine Amy. Aber über Jeffrey wurde schon soviel diskutiert! Also her mit Jeffrey! AAANNNDREEEEE!!!

3) **JavaJim** © schrieb am 20.5.2000 um 21:38:38: Naja Jeffrey hin oder her, was soll an einem Jeffrey unnerviger sein als an einer Kelly ? Vielleicht mutieren sie ja zu den 4 Fragezeichen , dann noch Peters Hund zurück und wir haben neue 5 Freunde. Na Danke. Ich finde das ist recht unnötig. Aber man kann es ja mal auf einen Versuch ankommen lassen. Irgend wann hören die Sprecher sowieso auf.

4) **Gräfin Zahl** © (graefinzahl@yahoo.com) schrieb am 20.5.2000 um 22:56:42: Warum erfreuen sich Figuren wie Allie oder Jelena so großer Beliebtheit, während Jeffrey, der selbst noch nie aufgetaucht ist, vielfach derart abgelehnt wird. Bis jetzt ist aus den Büchern doch praktisch nichts über ihn bekannt. Mal ganz davon abgesehen kann ich mir nicht vorstellen, daß Jeffrey so zickig ist wie die Freundinnen zum Teil sind.

5) **Max Cady** (MaxCady1973@aol.com) schrieb am 20.5.2000 um 23:05:43: Gräfin, deine Frage stellt sich mir umgekehrt: Warum erfreut sich Jeffrey so großer Beliebtheit, wo er doch selbst noch nie aufgetaucht ist? Wie ist sein Wesen, seine charakterlichen Eigenschaften? Ist es deshalb eine Person die man mögen muß? Bei Allie und Jelena ist dies alles bekannt und deshalb liebt man sie (oder haßt sie). Aber Jeffrey?

6) **Gräfin Zahl** © (graefinzahl@yahoo.com) schrieb am 20.5.2000 um 23:14:15: Da Jeffrey nur zweimal kurz erwähnt wurde, müßte man ihm eigentlich eher neutral gegenüberstehen. Aber aufgrund der Diskussionen die in Forum, Chat und Fragebox schon stattfanden, sind sicher viele (meine Person eingeschlossen) neugierig. Damit es nicht falsch verstanden wird: die Jeffrey-Euphorie versteh4e ich ebenso wenig wie die Ablehnung. Aber ich würde ihn schon gerne mal "echt" in einer Folge erleben und nicht nur lesen wie über ihn gesprochen wird, denn ich mache mir eigentlich immer gern mein eigenes Bild.

7) **Max Cady** (MaxCady1973@aol.com) schrieb am 20.5.2000 um 23:54:32: Findest du ich stehe Jeffrey ablehnend gegenüber? Ich dachte, ich hätte mich objektiv ausgedrückt...

8) **Gräfin Zahl** © (graefinzahl@yahoo.com) schrieb am 21.5.2000 um 00:14:46: Nein, Max. Das bezog sich eher auf Eintrag 3 von Jim und andere ähnlich lautende Meinungen. Nur darauf bezog sich mein Eintrag.

9) **JavaJim** © schrieb am 21.5.2000 um 01:57:31: Ich habe nichts gegen Jeffrey als Peters fester Freund ost mir eigentlich egal ob er eine Freundin oder Freund hat. Bisexualität ist doch heut nichts ungewöhnliches. aber im Allgemeinen kamen die Freundinnen so schlecht an , dass die Idee einen Freund einzubauen auch nicht viel sinnvoller ist. Aber von mir aus kann er gern kommen (nicht doppelsinnig gemeint ;o))

10) **Tom Farraday** schrieb am 21.5.2000 um 03:50:20: Sorry, aber ich unwissender muß fragen wo Jeffrey denn nun genau erwähnt wird und wer das eigentlich ist - und wer ist das eigentlich so genau - ich fürchte da kenne ich mich nicht so gut aus.

11) **MrBarron** (schmidt.ronny@t-online.de) schrieb am 21.5.2000 um 09:53:06: Hallo Tom! Jeffrey wurde bis jetzt lediglich zwei mal erwähnt; André Marx hat aber seit längerem vor, ihn vielleicht auch mal "richtig" mitmachen zu lassen - also als eine Art "Haupt-Nebenrolle", ähnlich Morton. Beim "Feuerteufel" beispielsweise legt sich Peter zu Beginn den einaugigen Zombie bzw. die Maske zu, weil er auf Jeffreys Halloween-Party eingeladen ist; in einer anderen Folge (ich weiß jetzt nicht welche; aber natürlich eine Marx-Folge) trifft sich Peter nachmittags mit Jeffrey zum Surfen. Da Jeffrey aller Voraussicht nach homosexuell ist /sein soll, gab es hier bereits einige Diskussionen darüber; wobei ich es auch nicht für etwas Gravierendes halte. Aber genau dazu soll dieser Forumspunkt hier dienen: Einfach mal Infos oder die eigene Meinung zu ihm ablassen! Bis dann, Ronny.

12) **Gräfin Zahl** © (graefinzahl@yahoo.com) schrieb am 21.5.2000 um 13:49:02: Ob er nun Peters Freund, also im Sinne von Beziehungspartner, ist bzw. werden soll ist doch noch gar nicht klar, denke ich. Oder?

13) **MrBarron** (schmidt.ronny@t-online.de) schrieb am 21.5.2000 um 15:40:00: Stimmt, Gräfin; aber du weißt ja: Die Gerüchte, die Gerüchte. Soweit ich weiß, hat André das aber auch selbst anklingen lassen; ich muß nochmal die Fragebox durchwühlen. Bis dann, Ronny.

14) **Keyser Soze** schrieb am 21.5.2000 um 16:32:18: Es wäre doch auch äußerst naiv, selbst von Romanfiguren wie den ??? zu erwarten, das sie 365 Tage im Jahr nur zusammen unterwegs sind, die ganze Zeit im Wohnwagen hocken und auf Anrufe warten. Ich wäre dafür, auch mal einen Fall in der Schule oder so spielen zu lassen, um zu sehen, mit wem Just, Peter und Bob sonst noch so rumhängen. Außerdem plädiere ich für eine baldige Rückkehr von Allie Jamisson!

15) **Fusti** (Carsten.Parre@t-online.de) schrieb am 21.5.2000 um 20:11:40: Also Gräfin (Eintrag 4), die fünf homosexuellen Vertreter der Gattung Homo sapiens, die ich zu meinem Bekannten- und Freundeskreis zähle, haben allesamt einen stark ausgeprägten Hang zum Zickentum. Im Vergleich zu diesen fünf Grazien schneiden Kelly und Konsorten noch prima ab (hoffentlich liest das jetzt keiner von dem Quintett). :-) Trotzdem stimme ich Ihnen voll zu in der Ansicht, dass man, solange unser homophiler Surfer mangels Erscheinen noch nicht an Kontur gewonnen hat, keine stereotypen Vorurteile durchexerzieren, sondern Jeffrey vielmehr eine absolut neutrale Gesinnung entgegenbringen sollte. Ich habe meine Meinung vor ein paar Monaten schon einmal kundgetan: 1. Her mit Jeffrey, da ein interessanter neuer Aspekt nicht schaden kann. 2. Der Bursche sollte sich jedoch nicht als Peters (oder sonstigen Fragezeichens) neuer Lebensabschnittspartner entpuppen, da ich kein Verständnis für eine plötzlich wechselnde sexuelle Geschlechterpräferenz seitens der Spürhunde aufbringen könnte. Soweit ich weiß, ist das ganze Brimborium doch genetisch vorbestimmt, da wäre es obskur, die Gene und Chromosomen willkürlich durcheinander zu würfeln (Peter wacht morgens auf und merkt "Huch, ich bin schwul! - Kelly? Oh Gott, was hab´ ich getan? Wie konnte ich nur? Igitt!..." *würg, spei, sich übergeb*). Ich plädiere weiterhin für den weiblichen Anhang, mögen sie auch noch so schwierig sein (ist das nicht wie im richtigen Leben? :-)).

16) **Sonny Elmquist** © (o.strobach@gmx.de) schrieb am 21.5.2000 um 21:01:06: Tut mir Leid, aber was ist denn das für eine obskure Diskussion. Nur weil ein Freund von

Peter schwul sein soll, muß Peter doch auch nicht gleich homosexuell werden oder bi-sexuell sein. Oder würde sich ein anständiger junge wie unser Peter sich sonst nicht mit ihm abgeben dürfen. Oh mein Gott.

17) **Sophen** schrieb am 22.5.2000 um 08:57:56: Sind in Californien nicht alle Surfer schwul? Oder war das die Marine? Keine Ahnung, aber das spielt ja auch keine Rolle. Auf jeden Fall sollte sich Jeffrey nicht zu einer ständigen Figur entwickeln. So wie er jetzt eingeführt wird, ist er ein Anhängsel von Peter, für ein, zwei Fälle zu gebrauchen, um danach für immer im Hintergrund zu verschwinden. So ähnlich wie bei den Freundinnen halt. Wenn es mit Jeffrey ernst würde, bräuchte er eine Rolle ala Morton, zwar unauffällig, aber mit einer wichtigen Funktion.

18) **Sokrates** © (Berti.und.Soki@gmx.de) schrieb am 22.5.2000 um 11:17:25: MrBaron#1: Nicht verzagen, André fragen.

19) **MALICE** (consigliera@hotmail.com) schrieb am 22.5.2000 um 13:14:44: Offen gesagt, seit dieses Jeffrey-Ding angerollt ist, warte ich darauf, daß Peter endlich mal rauskommt. Gibt es doch öfter, daß Jungs erst nach einem Orientierungsfehler (Kelly?) ihre wirklichen Vorlieben entdecken. Mir gefällt die Idee, und das hat auch nix mit Randgruppen-Bonus zu tun. Solange das Thema nicht breitgetreten wird und sich ??? in "Rocky Beach 90210" verwandelt. Außerdem hat Mr. Soze völlig recht wenn er meint, es sei illusorisch zu glauben, daß Just, Bob und Peter nur autistisch zu dritt im Trailer hocken. Also: Trau dich, André!

20) **Sansibar** (Sansi.bar@gmx.de) schrieb am 22.5.2000 um 14:23:12: Also mir gefällt die Idee mit diesem Jeffrey überhaupt nicht - und das liegt einzig und allein daran, dass die Figuren hier quasi ihr Spielfeld verlassen. Für mich ist das immer noch eine Jugend-Krimiserie für 9-12 jährige, da sollte die sexuelle Orientierung doch nun wirklich überhaupt keine Rolle spielen. Was sollen diese typisch erwachsenen Versuche, einen doch in Wirklichkeit sehr zweidimensionalen Charakter wie Peter durch ach wie moderne Veränderungen für sich selbst interessanter zu gestalten? Appell an die Autoren: Bleibt auf dem Teppich, besinnt Euch auf spannende Geschichten und Rätsel, und lasst die Figuren so wie sie sind.

21) **Gräfin Zahl** © (graefinzahl@yahoo.com) schrieb am 22.5.2000 um 16:43:56: Daß sich Jeffrey nicht zu einem 4. ? entwickeln sollte, darüber sind wir uns wohl alle einig. Auch eine Rolle in dem Umfang, wie sie in einigen älteren Folgen (ca. 47-72) Freundinnen (besonders Kelly) spielen wäre eindeutig zu groß. Die einzigen Charaktere die regelmäßig auftauchen sollten die drei ??? sein (Titus oder Mathilda natürlich ausgenommen). Und weder Jeffrey noch seine Homosexualität sollten im Zentrum der Folgen stehen.

22) **Keyser Soze** schrieb am 22.5.2000 um 19:46:25: Woher nur diese allgemeine Jeffrey-Phobie? Ich würde ihn einfach mal in einer Folge vorkommen lassen, denn wie bereits vorher erwähnt kann ein bißchen frisches Blut überhaupt nicht schaden. Eine neue Hauptfigur einzuführen halte ich auch für zu problematisch, aber es wäre doch wirklich nicht schlecht, die ??? mal über ihren Schrottplatzsuppentellerrand blicken zu lassen.

23) **Juana** © (LadyJuana@myokay.net) schrieb am 22.5.2000 um 20:33:54: also ich muss mich Sansibar anschließen. Die Serie ist immer noch für Kinder und es ist ne Krimiserie, keine Erotik- bzw. Liebesromane. Also ist total nebensächlich ob Jeffrey schwul ist oder nicht (solange er Peter in Ruhe lässt) Aber so ab und zu ein "Vierter"

Detektiv find ich auch gar nicht so übel, aber es sollte nie zweimal der gleiche sein.

24) **Max Cady** (MaxCady1973@aol.com) schrieb am 22.5.2000 um 20:59:36: Mein letztes Statement zu diesem Thema (da wir uns m. E. doch nur im Kreis drehen): André soll Jeffrey bringen, damit man den Kerl auch mal richtig kennenlernen kann. Alles andere, ob Jeffrey jetzt ein "Guter" oder ein "Schlechter" ist, ist in meinen Augen völliger Quatsch! Und warum soll Peter keinen eigenen Freundeskreis, neben den drei ??? aufgebaut haben? Und ein Teil davon kann Jeffrey sein. Warum soll er nun mit Peter ins Bett? Vielleicht macht das Jeffrey ja schon mit einem anderen Typen aus Peters Freundeskreis? Warum soll Peter nicht mit Jeffrey unterwegs sein, wenn er ein Teil seiner Clique ist? Ich würde sagen, warten wir es ab, wie André uns Jeffrey näherbringt. Dann können wir uns ja immer noch das Maul zerreißen...

25) **Sonny Elmquist** © (o.strobach@gmx.de) schrieb am 24.5.2000 um 18:11:01: ob eine Schwuchtel oder nicht, ich denke, als Freund, der nur in einer Folge auftaucht, macht wenig Sinn. Klar, es gab sehr interessante Nebenfiguren wie Allie Jamison (gebt sie uns zurück), jedoch als fester Partner paßt das einfach nicht in die Reihe. Ich finde auch, daß Kelly, Lys Liz gar nicht so nervig sind wie einige das hier meinen. Das Problem liegt meines Erachtens darin, daß man ihnen während der kurzen Gastauftritte überhaupt kein Profil geben kann. So erscheinen sie zumeist nur als nervige, überschüssige "Beilagen", die man sich auch getrost hätte sparen können. Also entweder eine sinnvolle Einbindungen die Story oder gar nicht erwähnen.

26) **Gräfin Zahl** © (graefinzahl@yahoo.com) schrieb am 4.6.2000 um 15:42:45: Sonny, zwar sind die Freundinnen nicht mehr so nervig wie bei Crimebusters/BJHW. Daß sie dort extrem genervt⁶ haben liegt an der von Dir kritisierten mangelhaften Einbindung, von der man bei den BJHW-Folgen wirklich nicht reden kann. Man denke an Dopingmixer oder Fußball-Gangster (Die drei !!! - AAARRGGHH). Daß die Freundinnen kein richtiges Profil haben trifft allenfalls auf Elizabeth zu. Kelly wird schon in den Crimebusters-Folgen als Spaßorientierte Nervensäge, die nicht nur nicht einmal ein Minimum an Verständnis für die detektivische Tätigkeit der drei ??? aufbringt, sondern auch noch sie fortwährend versucht von der Arbeit abzuhalten (zumindest Peter) ständig beleidigt ist, wenn er mit Ermittlungen beschäftigt ist statt mit ihr... (da sieht man mal wie gutmütig Peter ist, jeder andere hätte sie in die Wüste geschickt - oder etwa nicht???).. Bei BJHW kommt es noch schlimmer, entweder sie hält Peter von der Arbeit ab oder sie mischt sich in die Fälle ein und weiß ständig alles besser. Lys stellt eher die vernünftige, intelligente dar, die etwas mehr Verständnis aufbringt. Elizabeth ist mehr so der Typ "Mitläuferin"....

27) **Max Cady** (MaxCady1973@aol.com) schrieb am 4.6.2000 um 17:57:23: Wobei man Ben Nevis loben muß (hätte ich nie gedacht, daß das einmal passieren könnte), weil er in "Verdeckte Fouls" Kelly sich beteiligen lies, ohne das sie nervte und ohne Besserwisserei. Sie hat den drei Jungs dort erheblich geholfen und wenigstens so etwas wie Profil gehabt.

28) **Bert Clock** © (Berti-und-Soki@schondrin.de) schrieb am 04.06.2000 um 23:22:47: Jaja... Immer wieder beliebt: Die Freundinnen!

29) **Komissar Reynolds** schrieb am 20.06.2000 um 19:18:19: Also wenn Jeffrey schon rein soll, dann als schwuler Charakter. Als ganz "normaler Freund" würde er wohl überflüssig und farblos wirken. Ich bin mal gespannt was André aus Jeffrey macht.

30) **Detlef** schrieb am 21.06.2000 um 14:19:54: Nun ja, ich finde die Einführung in Cha-

raktere überflüssig...wenn man schon auf Freundinnen verzichten kann, warum Peter einen Schwulen Freund andichten? Hingegen ist ein Freund bei dem man Eingeladen wird oder bei dem man Surft ...eigentlich - zumindest bei mir - etwas ganz normales. Warum also diesen Charakter noch weiter ausschmücken....würde in den Hörspielen doch eh zu kurz kommen...

31) **Jester** (luc.tonnaire@arcormail.de) schrieb am 22.06.2000 um 12:44:55: Sehr schön. Peter entdeckt nun also seine bislang unterdrückten Neigungen zum eigenen Geschlecht und bandelt auch flux mal mit Jeffrey an, seinem homosexuellen Surferfreund, welcher sich in einer der nächsten Folgen zudem als ein jüdischer Schwarzer mit schon trotz seines jungen Aters fortgeschrittenem Alzheimer sowie diversen körperlichen Behinderungen entpuppt, dessen gesamte Familie zu allem Überfluß zu gleichen Teilen bei einem Flugzeugabsturz ums Leben gekommen ist, politisch verfolgt und in den Tod getrieben oder vom AIDS-Virus dahingerafft wurde. Bereits an dieser Stelle zeichnen sich dann auch vielfältige Themen für kommende Folgen ab, in denen mal für mehr Toleranz für diese oder jene Minderheit plädiert werden könnte, und mal den ohnehin schon wahnsinnig aufgeklärten und weltoffenen Hörern Peters erstes homoerotisches Erlebnis mit lustigen sowie lehrreichen Merkformeln näherbringen. Natürlich wird nun die sitzengelassene Kelly spontan lesbisch und verführt sogleich Liz und Lys gemeinsam, was wiederum Bob und Justus ganz verdattert aus der Wäsche gucken läßt. Drum faßt Just auch den genialen Racheplan, Peter zusammen mit Bob Jeffrey abzujagen, so daß Peter wieder wehmütig zu Kelly zurückkehrt und sich alle bei einer rieeesieeegen Eis&Torte-Party, die übrigens noch größer als die vom Ende von "Der weinende Sarg" ist (hier auch das Anknüpfen an halbwegs alte drei???-Traditionen, damit auch der alte Fanblock zufriedengestellt ist), vertragen und sich in den Armen liegen, dies vielleicht etwas ausgelassener als früher, aber im Großen und Ganzen sollen die alten Verhältnisse wieder hergestellt sein. Jaha, aber jetzt legt die Drehbuchcrew erst so richtig los und bringt denn althergebrachten Plot kräftig in Bewegung. Wo nun Justus schon nähergehenden Kontakt mit Jeffrey hatten, tritt auch bald zu Tage, daß dieser der verschollen geglaubte Halbruder von Justus ist, den seine Mutter aufgrund einer klitzekleinen Affäre während ihrer jungen Ehe mit Justus' Vater heimlich zur Welt brachte und zur Adoption freigab (Jeffreys Pflegeeltern waren die mit Aids, genaue Verbleib der restlichen Verwandten bleibt vorerst noch ungeklärt). Diesen ersten Schock verwunden, machen sich die drei??? auch sogleich daran, Jeffreys wahren Vater ausfindig zu machen. Während der laufenden Ermittlungen erkrankt Bob schwer und braucht eine dringende Knochenmarktransplantation, und auf der Suche nach passenden Spender läßt sich auch nicht mehr länger unter dem Tisch halten, das Peter, Bob und Justus eigentlich Geschwister sind, gezeugt von Justus' Vater während einer wilden Tupperparty mit Mr.&Mrs. Andrews und Shaw in den frühen Sechzigern. Mittlerweile ergeben die noch laufenden Recherchen nach Jeffreys Vater, daß eben jener das verhängnisvolle Flugzeug steuerte, mit dem auch Justus' Eltern verunglückten. Angeblich war ein Konflikt zwischen Justus' Vater und dem von Jeffrey ausschlaggebend für das Flugzeugunglück, und bei nähergehenden Ermittlungen, die die Rekonstruktion des Geschehens an Bord zum Ziel haben, kommt raus, daß die Leiche von Justus' Vater nicht nur vermißt wird, sondern daß Herr Jonas allem Anschein nach überlebt hat und Angaben unabhängiger Zeugen zu Folge sogar nach Rocky Beach gezogen sein soll und dort nach einer Geschlechtsumwandlung einen heruntergekommenen Schrotthändler geheiratet hat und sogar einen kleinen Weisen aufgenommen haben... usw.

32) **André Marx** (gehteuchnix@n.de) schrieb am 22.06.2000 um 18:48:33: Jaaa! Jaaaaaaaaaaaaa! JAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAA!!! Darf ich das klauen, Jester? Bitte, bitte, bitte! Damit kann ich locker hundert Bände füllen! Das ist GENIAL!!! Ich beteilige

Dich auch mit fünf Prozent am Umsatz!

33) **Jester** (luc.tonnaire@arcormail.de) schrieb am 22.06.2000 um 20:34:53: Gut André, statt mit einer 5%-Beteiligung an den nächsten Hundert Büchern wäre ich auch mit einer 100%-Gewinnbeteiligung an den nächsten fünf zufrieden. Ansonsten nichts für un- gut, obwohl mir die Fortführung des Falls Jeffrey eher eine Angelegenheit für Ben Nevis zu sein scheint...

34) **basti** schrieb am 22.06.2000 um 23:15:22: André, laß Dich nicht von Jester übers Ohr hauen! Alle seine Vorschläge habe ich gerade bei den letzten Folgen der Linden- straße sehen können. Nur daß Jester die wirklich abwegigen Handlungsfäden wegge- lassen hat.

rocky-beach.com by Jörg und Detlev